



Landeshauptstadt Schwerin · Die Oberbürgermeisterin · Postfach 11 10 42 · 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin
Dezernat II – Finanzen, Jugend und Soziales

PwC
Herrn Projektleiter Peter Jagnow
Potsdamer Platz 11
10785 Berlin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 · 19053 Schwerin

Zimmer-Nr.: 5.010 Aufzug B
Telefon: +49 385 2100
Fax: +49 385 2109
E-Mail: dniesen@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen	Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen	Datum	Ansprechpartner/in
		15.05.2014	Herr Niesen

Berichtsentwurf vom 18. März 2014 zum Themenkomplex 6.4 „Senkung der Transferaufwendungen bei Hilfen zur Erziehung“

Sehr geehrter Herr Jagnow,

hiermit nehme ich über die bisherige Stellungnahme der Landeshauptstadt Schwerin hinaus zu diesem Teilbereich ergänzend Stellung:

Hinsichtlich der grundsätzlichen Problematik der Entwicklung bei den Transferaufwendungen für Hilfen zur Erziehung hat sich die Landeshauptstadt Schwerin 2012 auf den Weg gemacht, die Qualifizierung des Hilfeplanverfahrens mit dem Ziel einer wesentlichen Qualitätsentwicklung auf den Weg zu bringen. Die entsprechende Vorlage mit dem Titel „Handlungskonzept Controlling (Drucksache-Nr. 01344/2012) ist Ihnen bekannt. Bekannt ist Ihnen auch, dass nach dem tragischen Kindstodesfall Lea Sophie erhebliche Veränderungen organisatorischer, personeller und technischer Natur erforderlich waren und sukzessiv umgesetzt worden sind. Das geht einher mit einer gezielten Aufarbeitung der Situation sowie kontinuierlicher Fortbildung und Qualifizierung der Mitarbeiter in dem betroffenen Bereich. Durch verschiedene Rückschläge, insbesondere durch personelle Veränderungen, ist es erst in 2012 möglich gewesen, diesen Prozess zur Qualitätsentwicklung konzeptionell zu initiieren. Gelingen kann der Prozess nur, wenn die handelnden Akteure konstruktiv miteinander umgehen und arbeiten. Dabei sieht sich das Jugendamt als lernendes System und geht zunächst einmal von der Verantwortung aus, das Hilfeplanverfahren durch besseres Fallverstehen und intensivere Evaluation des Hilfeplanprozesses selbst verbessern zu wollen. Darüber hinaus wird auch die Zielgenauigkeit der Hilfen, d. h. Umfang, Art und Wirkung umfassender und engmaschiger zu dokumentieren und zu bewerten sein. In diesem Prozess sind verallgemeinernde und generell bewertende Ausführungen, insbesondere in der gewählten komprimierten Form wenig hilfreich. Die Ausführungen zur Qualitätsbewertung der Leistungen der Träger entsprechen insofern nicht der Auffassung der Landeshauptstadt Schwerin; ich weise sie daher zurück und bitte um Korrektur für die Endfassung des Berichtes. Aus Sicht der Landeshauptstadt Schwerin ist es Aufgabe und Ziel, durch Beispiele



Hausanschrift:
Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin

Telefonzentrale: +49 385 545-0
Internet: www.schwerin.de
E-Mail: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:
Mo. 08:00 - 16:00 Uhr
Di. 08:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 18:00 Uhr
Fr. geschlossen
Erweitert im Bürgerbüro:
jeden 1. u. 3. Sa. im Monat
09:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindungen:					
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin	370 019 997	(BLZ 140 520 00)	BIC NOLADE21LWL	IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97	
Deutsche Bank AG Schwerin	3 096 500	(BLZ 130 700 00)	BIC DEUTDE33HAN	IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00	
Postbank Hamburg	7 358 201	(BLZ 200 100 20)	BIC PBKDE33HAN	IBAN DE62 2001 0020 0007 3582 01	
VR-Bank e.G. Schwerin	28 800	(BLZ 140 914 64)	BIC GENODEF1SN1	IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00	
Commerzbank	2 027 845	(BLZ 140 400 00)	BIC COBADE33HAN	IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00	
HypoVereinsbank	19 045 385	(BLZ 200 300 00)	BIC HYVEDE33HAN	IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85	
Gläubiger-Ident-Nr.:	DE87 LHS0 0000 0074 24				

der täglichen Arbeit den Qualitätsentwicklungsprozess zu entwickeln und zu forcieren. Sofern tatsächlich Mängel in der Aufgabenerfüllung festgestellt werden, sind bei eigener Verantwortung diese unmittelbar auszuwerten und zu korrigieren bzw. für die weitere Arbeit zu beachten. Soweit es die Leistungserbringung durch Dritte betrifft, handelt die Verwaltung aufgrund der bestehenden Vertragslagen. Auch hierbei wird Wert auf den konstruktiven Austausch gelegt und auf eine stetige Verbesserung der Qualität geachtet.

Soweit auf Vertragsverhandlungen des Jahres 2010 im Bereich der ambulanten Leistungen verwiesen wird (S. 87 des Berichtsentwurfes) stelle ich fest, dass die Landeshauptstadt die in Rede stehenden Verträge bereits vor Aufnahme der Arbeit des beratenden Beauftragten fristgerecht gekündigt hatte.

Die Hinweise und aus dem Prozess gewonnenen Erkenntnisse sowie die z. T. zusätzlichen Unterstützungsleistungen Ihrerseits werden gerne und mit Dank in der weiteren Arbeit berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Dieter Niesen', written in a cursive style.

Dieter Niesen
Zweiter Stellvertreter der Oberbürgermeisterin
und Beigeordneter für Finanzen, Jugend und Soziales